

Shakespeare, William: 130 (1590)

1 Von Sonn' ist nichts in meines Liebchens Blicken:
2 Wenn Schnee weiß, ist ihr Busen graulich gar:
3 Weit röter glüht Rubin als ihre Lippen:
4 Wenn Haare Draht sind, hat sie drahtnes Haar.
5 Damaskusrosen weiß und rot erblickt' ich;
6 Doch nicht auf Liebchens Wangen solchen Flor:
7 Und mancher Wohlgeruch ist mehr erquicklich,
8 Als der aus ihrem Munde geht hervor.
9 Gern hör' ich, wenn sie spricht; doch zu gestehen
10 Bleibt, daß Musik mir weit ein süß'rer Gruß.
11 Zwar keine Göttin hab' ich schreiten sehen:
12 Mein Liebchen, wenn es wandelt, geht zu Fuß.
13 Und doch, gewiß, so hoch beglückt sie mich
14 Als irgendeine, die man schlecht verglich.

(Textopus: 130. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/65856>)